

## Anderdens Welthauptstadt und der deutsche Kaiser.

Der norwegisch-amerikanische Ingenieur und Bildhauer Henrik Christian Andersen hat, wie berichtet wird, seinen Plan zur Begründung einer Welthauptstadt dem Kaiser vorgelegt, der sein Interesse dafür ausgedrückt hat. Was ist das für ein Plan? Auskunft darüber gibt ein kürzlich erschienenen illustriertes Werk Anderdens, der sein Projekt unter Aufwendung großer Hilfsmittel und mit Hilfe eines Staates von 40 Architekten bereits seit vielen Jahren mit großer Hartnäckigkeit vorbereitet hat. Er will eine Hauptstadt der Welt ins Leben rufen, die den Mittelpunkt für alle Künste, Wissenschaften, wissenschaftlichen und sportlichen Interessen bilden und in ihren Mauern die größten Gelehrten, Künstler, Meister und Bildhauer beherbergen soll. Hier sollen alljährlich die großen sportlichen Kämpfe um die Weltmeisterschaften stattfinden. Aber er will noch mehr. Er will der Stadt eine hervorragende politische Bedeutung geben, indem hier die Befehle aller Mächte der Welt ihre ständigen Zusammenkünfte halten sollen, hier sollen in internationaler Beratung alle schwierigen politischen Fragen entschieden und alle Kriege dadurch verhindert werden. Die Stadt soll ferner das höchste Zivilgericht beherbergen, das in allen internationalen Vermögensstreitigkeiten die oberste Instanz bildet. Das Großartige an Anderdens Plan besteht darin, daß er mit seinen Architekten die genauen Pläne für diese Stadt angefertigt hat. Die Stadt soll sich an keine der bereits bestehenden Weltstädte anschließen, sondern vollkommen freie Schöpfung darstellen. Auch ist noch nicht fest bestimmt, in welchem Lande sie einst errichtet werden soll. Belgien und die Riviera sollen besonders große Aussichten haben, aber einige südliche Teile Frankreichs kommen auch in Betracht. Andersen kümmert sich darum noch wenig, denn er glaubt, man wird ihn überall mit Freuden aufnehmen. Die Pläne geben von der Stadt ungefähr folgendes Bild: Im Mittelpunkt erhebt sich auf einem großen Platze der Turm des Fortschrittes, ein gewaltiges Bauwerk, das von Höhe den

Stiftsturm noch überragen soll. Er soll 200 Meter hoch werden. Rund um ihn führt eine prächtige Ringstraße, an der sich die Gedächtnis- und die Friedenspaläste befinden. Hier sollen die neuen Museen hinkommen, die naturwissenschaftlichen Institute. Von dem Platze führt die größte Straße, die Friedensallee, zu dem Friedenspalast. An dieser Straße liegen die Palais der Hofkapelle sämtlicher Staaten der Welt, und in dem Friedenspalaste werden die Befehle ihre ständigen Sitzungen abhalten. Um diese beiden Mittelpunkte ordnen sich die Wohnungen der Handwerker, Arbeiter und Beamten an, die für ein so gewaltiges Unternehmen nötig sind. Selbstverständlich wird die Stadt mit allen neuesten technischen Bequemlichkeiten ausgestattet sein. Eine zentrale Heizung und Warmwasserleitung wird die ganze Stadt gleichzeitig versorgen, und auch eine Abwasserleitung wird von einem Mittelpunkte in alle Häuser gelegt werden. Sieben Jahre lang hat Andersen vollkommen in der Stille an dem gewaltigen Werke gearbeitet, jetzt beginnt er, es populär zu machen, und er hat schon viele Anhänger in Finanz- und Gelehrtenkreisen gefunden. Camille Flammarion tritt mit besonderer Begeisterung für das Werk ein. Der König der Belgier und der König von Italien haben Andersen empfangen und sich sehr günstig über sein Unternehmen ausgesprochen. Drei Jahre lang will er jetzt noch mit allen ihm zu Gebote stehenden Mitteln für seinen Plan Stimmung machen. Dann hofft er genug Anhänger gefunden zu haben, um an die endgültige Ausführung zu gehen. Man wird sich zunächst noch abwartend verhalten müssen, jedenfalls ist es aber nach dem von Andersen bereits Erreichten nicht mehr möglich, sein Werk vollkommen abzulehnen.

### Was mancher nicht weiß.

Ein bürmentlicher Diener ist nicht dazu zu bewegen, seinen Herrn zu einer bestimmten Stunde zu wecken.

Vor etlichen Jahren galt ein 200 kolumbianische Dollars (Pesos) gleich einem amerikanischen.

Von den rund 15 000 Leuchtfauern der Erde kommen 12 000 allein auf den Atlantischen Ozean.

Der Palast von Bakumara, der zwischen 864 und 869 erbaut wurde, bildet ein Quadrat von 1250 Meter Seitenlänge.

Eine Zirkelbahn gleitet sich auf wagrechttem Wege so leicht, als wenn sie leer ist.

Der edelste russische Strom Wolga trägt einen germanischen Namen.

Das Jagdschloß Joachim, das früher in der Stall-Schreiberstraße zu Berlin stand, hatte in jedem Stockwerk nur ein achtziges Zimmer.

Bahja ist relativ die kirchenreichste Stadt Brasiliens.

Der Apfelsport der Vereinigten Staaten wertet jährlich eine Milliarde Mark.

Jede der beiden Perlen, die Kleopatra als Ohrgehänge trug, hatte einen Wert von 10 Millionen Sesterzen (1 Million Mark).

Man beutet noch Platinfelsen aus, die auf 1000 Kilo Rohmaterial nur 3 bis 3 1/2 Gramm Metall ergeben.

Die deutschen Spione 1870-71 legitimierten sich angeblich den deutschen Befehlshabern gegenüber durch ein besonders geformtes Rad in ihrer Taschenuhr.

König Jerome forderte in Freiberg vom der Stadt u. a. Bäder in Ruzunderwein und Fühnenbrühe.

König Thibo von Birma ließ nach seiner Thronbesteigung bei einem Ballfest etwa 100 ihm unbecueme Mitglieder seiner Familie umbringen.

In der Familie und für ältere Leute ist **Hertrichs Bitter** unentbehrlich als bewährtes Hausmittel

bei Appetitlosigkeit aufsteigendem Unwohlsein nach dem Genuß von neuen Kartoffeln, Obst, fetten und schwerverdaulichen Speisen!

Preis pro Flasche ca. 1/2 Liter Mk. 2.00, ca. 1/4 Liter M. 1.45, ausgenommen pro Liter M. 2.00. In Aue bei C. Wild Nachf., H. R. Pöcker, Albertstr., Herm. Helmer, Wettin-Drogerie, Robert Illing, Wettinstr. 29, Arno Reich, Wettinstr. 58, E. Richtsteiger, Zelle, Gustav Pempel, Zelle u. h. Consumverein. Engros-Verkauf zu die Herren Wirte durch Albert Schulte, Mineralwasserfabrik.



**Kavalier**  
Das Beste von Baden

Haupteigenschaften sind es, welche das Schuhputzmittel **Kavalier** berühmt gemacht haben:

1. Macht das Leder geschmeidig!
2. Gibt wasserdichten Hochglanz!
3. Färbt nicht ab!

Linien Jüngsburg.

**Üppiges und weiches Haar**



Hundert von Attesten beweisen, daß JAVOL das beste Haarwasser der Welt ist. Fl. 2 M., Doppelfl. 3,50 M. Verlangen Sie die Broschüre "Das schöne Haar" gratis von der Kaiserberger Anstalt für Externkultur, Göttingen 1810.

# JAVOL

Von frischer Sendung empfehle:

- feinste Vollbücklinge
- feinste Kieler Bücklinge
- feinste Sprotten
- feinste Fleckheringe.

Lebensmittel-Centrale, Mozartstr. 1.



## Michel-Brikets

anerkannt beste Marke

Jahresproduktion 1914/15 125000 D.-W.  
Vertr.: Habermann & Butter, Chemnitz Tel. 2133.

**Grüneri Pianos** sind unübertraffen

Kaufen Sie nicht, bevor Sie meine Instrumente geprüft haben.

Besichtigung ohne Verbindlichkeit Katalog gratis und franko.

**Hofpianos-Fabrik A. GRÜNERI**  
Johanngeorgsstadt Sachsen.



**EIN WERTVOLLER FUND**

ist für jeden der Schutz vor Haaren, Nerven, Kalterh, Luch und Vibri-Nakterien noch nicht kennt die erste Schenkung Wert-Vorteilen erhältlich in allen Apotheken u. Drogerien Preis der Originalschachtel 1 Mk.

Niederlage in Aue: Apotheke von G. E. Kuntze u. Adler-Apotheke.



enthält jedes Paket Dr. Guntze's

**Nailen-schönheitsmittel Ojolegaria**

Alleiniger Fabrikant auch des so beliebten Schuhputzes **Nigrin**: Carl Guntze, Göppingen.

Chinesische Tees neuester Ernte  
Rum, Arac, Cognac

empfehlen

**Curt Simon, Central-Drogerie**

Auf auswärtiges industrielles Unternehmen wird **Kapital gesucht**. Offerten unter N. X. 97 an die Exped. des Auer Tageblattes.

Ein schönes, großes **möbliertes Zimmer** ist sofort zu vermieten. Zu erfahren in d. Taubel-Exp.

**Schöne Schlafstelle** ev. mit Koch in der Nähe der neuen Post sofort zu vermieten. Zu erf. in der Taubel-Exp.

Zwei bis drei Herren können **schönes Schlafstelle** erhalten. Zu erfahren in der Taubel-Exp.

**Erferwohnung** mit 2 Fenst. Küche u. 2 Kammern mit Zubehör ab 1. April zu vermieten. Steinstraße 2.

**Bessere Schlafstelle** zu vermieten in Kuechhammerstraße 13, II L.

**Gut möbl. Zimmer** ab 15. Febr. zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe unt. N. X. 110 an die Exped. des A. T. erb.

**Wohnung**, Preis bis zu 100 Mk., um 1. März gesucht. Angebote unt. N. X. 100 an die Exped.

**Die Homöopathische Abteilung von Kuntze's Apotheke** bringt Ihre Medikamente in empfehlende Erinnerung.

**Schöner moderner Baden mit Wohnung** in bester, verkehrsvorteilhafter Straße zu vermieten. Gest. Offerten unter N. X. 113 an das Auer Tageblatt erbeten.

**Spar-Würfel-Zucker** Sucre de glace hochfein im Geschmack. R. Seidmann, Wettinstr. 11 und Schneeburger Straße 8.

**Schnittbauer** zum baldigen Antritt für dauernd gesucht. Angebote mit Lohnansprüchen unter N. X. 112 an die Exped. des Auer Tageblattes.



**Für geistige Arbeiter**

# Zell

Cacao-Chocolade

**HARTWIG & VOGEL A.-G.**